Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 9968

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 95.

Scritte Da don Germano Vecchi da Vdine m^co^. (fol. 1^r^). — *ALLA SACRA ET CES^a^. MAESTÀ DEL SEMPRE AVGVSTISS^o^. ET FELICISS^mo^. RODVLFO IMPERADORE* (fol. 2^r^) . . . *D' ARQVÀ il p^o^ di d' Agosto M.D.LXXVII Humiliss^o^. et Fedeliss^o^. Seruidore D. Germ^o^.* (fol. 3^r^).

VORBESITZER: Kaiser Rudolph II.

Abb. 356

Cod. 9949 1564

JOHANNES MYLIUS: Gedicht zur Hochzeit des Hieronymus (Wolfgang ?) **Lazius.** — Vorgebunden einer (nicht datierten) Abschrift des Walthari-Liedes.

fol. 1^r^—4^v^: Blattgröße 215 × 162, Schriftspiegel 145 × 130, 16 Zeilen.

DATIERUNG, SCHREIBERNAME: *Ioannes Mylius Libenrodensis Anno LXIIII* (fol. 4^v^).

VORBESITZER: Hieronymus Lazius (= Wolfgang Lazius ?) (?). — Schon 1576 in der Hofbibliothek.

Abb. 260

Cod. 9968 München, 12. September 1582

WOLFGANG LIGINGER: Gedicht über die Engel (deutsch).

Pergament, II, 23, II*ff., 212 × 146, Schriftspiegel durchschnittlich 130 × 90, 16 Zeilen. — Kalligraphische Zierschrift. — Restaurierter Originaleinband mit blinden Streicheisenlinien und Golddruck (darunter Wappen auf VD und HD), Schließbänder entfernt, Goldschnitt.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, SCHREIBER, VERFASSER: *Herrliche vnd schene Beschreibungen . . . Durch Wolfgang Liginger Teutscher schuelhalter vnd mitburger in Minchen 1582* (fol. 1^r^). — *vollend durch wolfgang Liginger Den Zwelften september Im 1582* (fol. 23^r^).

WIDMUNGSEMPFÄNGER: *Zu lob Euren Römisch Cay. Mt. . . .* (fol. 23^r^).

VORBESITZER: Kaiser Rudolph II.

LITERATUR: Inventar I, 130.

Abb. 391

Cod. 9969 Wien, 20. Oktober 1565

GIOVANNI ANTONIO FENICE: Lo Ecclesiastes del Re Salomone (italien.).

Papier, I, 54ff., 205 × 151, Schriftspiegel 155 × 110, 24 Zeilen. — Federzeichnung. — Pergamentumschlag.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, WIDMUNGSEMPFÄNGER, VERFASSER, DONATOR: *A la Sacra Ces^a^. Maestà di Massimiliano Imperadore sempre Augusto et Inuitiss^o^. . . . di Viena il XX. Ottobre 1565 D.V. Sacra Ces^a^. M^tà^. Humiliss^o^. Seruo Giouan' Antonio Phenice da Ferrara* (fol. 1^r^).

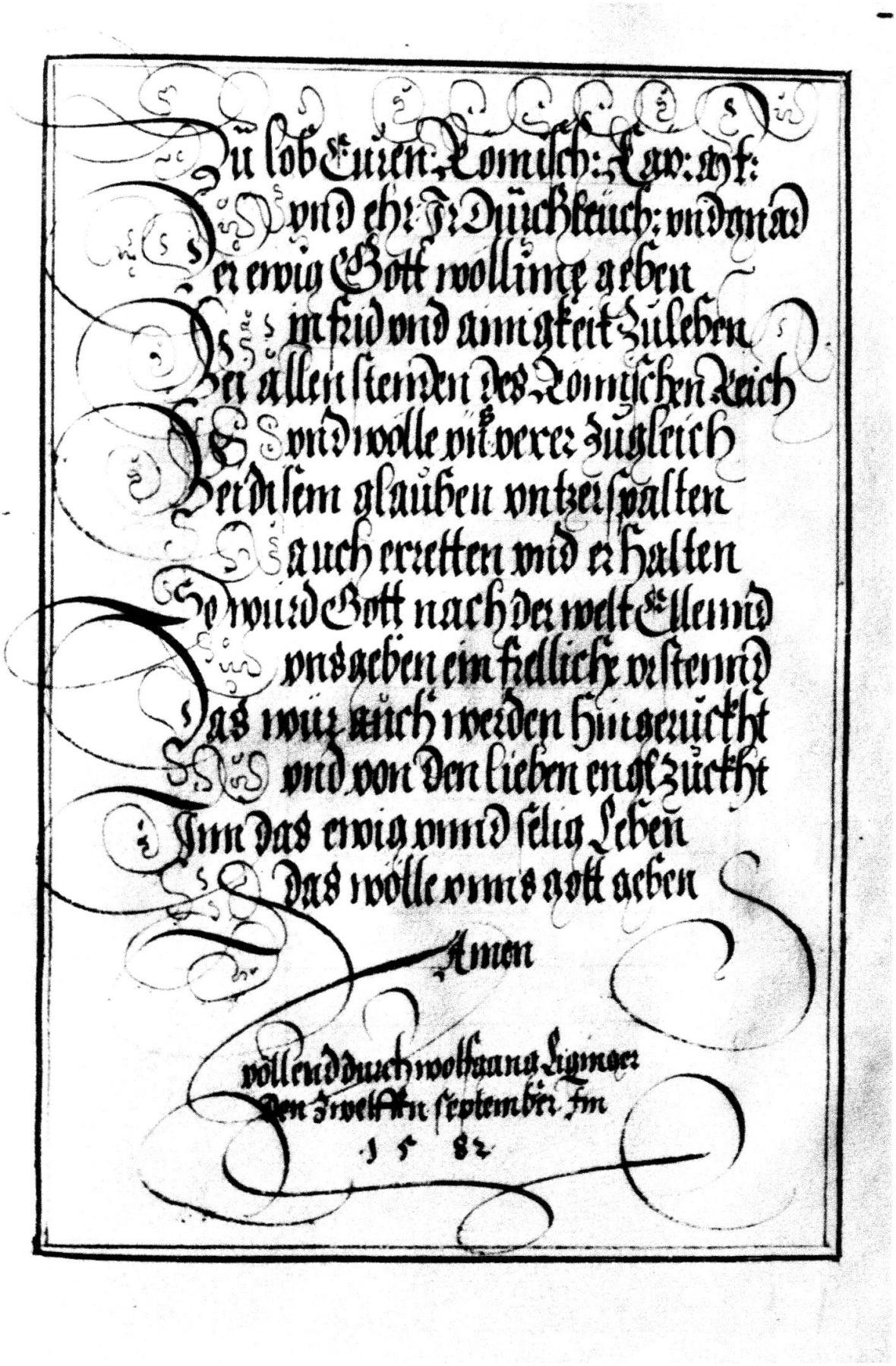
VORBESITZER: Kaiser Maximilian II.

LITERATUR: Inventar I, 130.

Abb. 273

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 9968

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 391.



Zu lob Euren Römisch: Kay: Mt:
vnd ehr: Ir Durchleuch: vnd gnad
Der ewig Gott wollime geben
in frid vnd ainigkeit zuleben
Bei allen stenden des Römischen Reich
vnd wölle vns vexer zugleich
Bei disem glauben vntzerspalten
auch erretten vnd erhalten
So wird Gott nach der welt Ellennd
vns geben ein frelliche vrstennd
Das wir auch werden hingeruckht
vnd von den lieben engl zuckht
Inn das ewig vnnd selig Leben
Das wölle vnns gott geben
Amen

vollend durch wolfgang Liginger
den zwelfften september Im
1582

Abb. 391 Cod. 9968, fol. 23r München, 1582

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 9968

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=6571